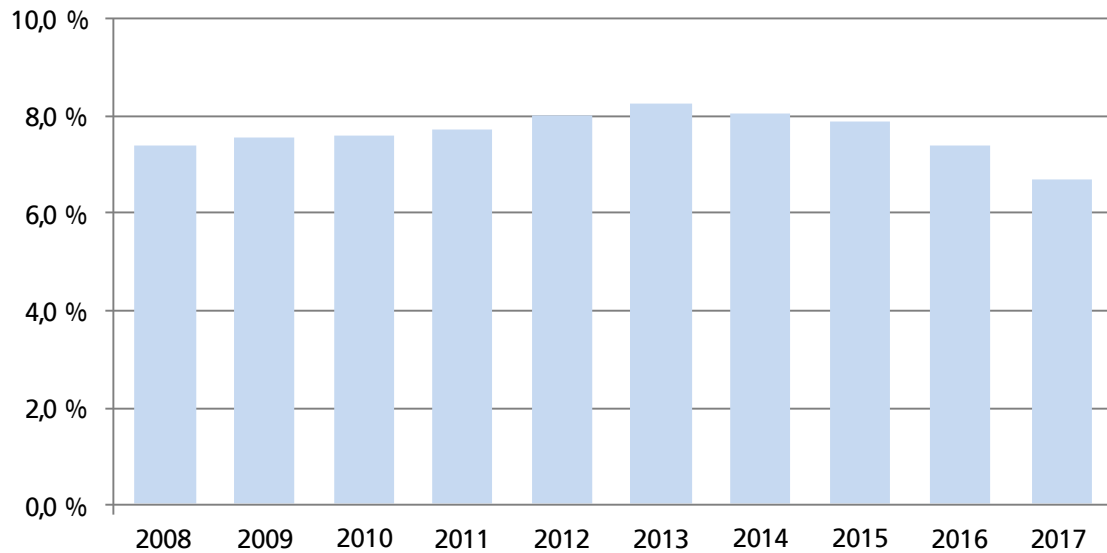


### Ausbildungsquote in den Jahren 2008 bis 2017



In den Jahren 2008 bis 2013 erhöhten die Volksbanken und Raiffeisenbanken kontinuierlich ihre Ausbildungsquote von 7,4 % auf 8,3 %. Die Ursache für diese positive Entwicklung lag in einer vorausschauenden Personalplanung. Angesichts der demografischen Entwicklung und eines drohenden Fachkräftemangels haben die Banken verstärkt in den eigenen Nachwuchs investiert. Seit 2013 ist eine rückläufige Entwicklung der Ausbildungsquote zu beobachten. Im Jahr 2017 liegt sie mit 6,7 % um 1,6 Prozentpunkte unter dem Niveau des Jahres 2013. Auch mit diesem Wert war die Ausbildungsleistung des genossenschaftlichen Bankensektors höher als die anderer Wirtschaftsbereiche.